

Bernstein - Dreihütten - Redlschlag - Rettenbach - Stuben

GEMEINDENACHRICHTEN



www.bernstein.gv.at
post@bernstein.bgld.gv.at



⇒ **Gemeindeinfos**
Seite 3 - 7

⇒ **Gemeinsam Gesund in Bernstein**
Seite 9

⇒ **Schulen u. Kindergarten**
Seite 12 - 13

⇒ **Neuigkeiten aus den Vereinen**
Seite 14 - 20

Termine, Termine, Termine
Wochenenddienste der Ärzte, Sprechtage, Veranstaltungen in der Großgemeinde, etc.



Werte Gemeindebürgerinnen!
Werte Gemeindebürger!
Liebe Jugend!

Wir stehen kurz vor Ende der laufenden Gemeinderatsperiode. Am 1.Oktober (bzw. 22.September) ist für uns ein sehr wichtiger Tag. Alle, im wahlberechtigten Alter, sind aufgerufen mitzubestimmen, wie sich in Zukunft in unserer Gemeinde der Gemeinderat zusammensetzt und wer als BürgermeisterIn die Geschicke der Großgemeinde leitet.

Wir dürfen, können und wollen auch mitbestimmen! Das ist unsere Freiheit.

Machen wir uns das bewusst. In vielen Ländern ist das freie Wahlrecht keine Selbstverständlichkeit. Ich bin seit 2011 Bürgermeisterin der Großgemeinde Bernstein.

Gemeinsam mit allen Gemeinderatsmitgliedern haben wir viel erreicht.

In vielen persönlichen Angelegenheiten bemüht sich ein jeder von uns Gemeindemandataren, für beste Lebensqualität einzutreten, sei es für Familien oder für Einzelpersonen.

Eine Gemeinde von glücklichen Kindern, erfolgreichen Erwachsenen und zufriedenen

Älteren war und ist unser Ziel. Ich traue mich zu sagen: wir sind auf dem besten Weg, dieses Ziel zu erreichen und wir werden das bisher Erreichte ausbauen und uns bemühen, dies zu erhalten. Bauen wir gemeinsam an dieser Zukunft weiter. Die Grundsteine sind gelegt. Ich weiß, dass viele bereit sind mitzuhelfen. Darauf bin ich stolz.

Besonders danken möchte ich meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, allen Mandataren, allen Verantwortlichen in Schule und Kindergarten sowie unseren Vereinen und Organisationen für den Einsatz und das Engagement zum Wohle unserer Bevölkerung. Alle leisten hervorragende Arbeit für eine lebendige Großgemeinde Bernstein. Danke!

Ich danke Ihnen, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Das Amt der Bürgermeisterin ist für mich eine ehrenvolle Aufgabe, welche ich sehr gerne und mit viel Engagement seit 2011 ausübe. Ich hoffe auch zukünftig, sehr viel für unsere Gemeinde umsetzen zu können. Ich bin jederzeit für Ihre Anliegen erreichbar, weil Sie mir wichtig sind.

Werte Gemeindebürgerinnen, werte Gemeindebürger, liebe Jugend, ich möchte Sie einladen, am 1. Oktober 2017 (oder 22.September) von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen. Es ist wichtig, dass auch in Zukunft miteinander gearbeitet wird. Nur so ist eine positive Weiterentwicklung wie bisher in unserer Großgemeinde möglich.

Ich freue mich auf weitere erfolgreiche Jahre.

Ihre/Eure Bürgermeisterin



Sprechtag Bürgermeisterin Renate Habetler
Dienstag und Freitag,
jeweils 08.00 bis 11.00 Uhr
Tel.: 03354/6502 od. 0664/ 488 67 89

Was unsere Mitbürger ärgert:

Freilaufende Hunde:

Den Hundehaltern ist es untersagt, Ihre Hunde frei laufen zu lassen. Der Hundehalter ist verpflichtet, die Hinterlassenschaften seines Hundes wegzuräumen. Fremde Hausgärten dürfen nicht als Hundetoilette missbraucht werden.

Lärm:
Denken Sie an Ihre Nachbarn und verzichten Sie auf „lautes Werken“ am Sonntag

Raser:
Bitte achten Sie auf Geschwindigkeitsbeschränkungen. In Absprache mit der Polizei werden verstärkt Kontrollen durchgeführt.

Müllablagerungen

Bitte benützen Sie die Mülleimer, die im ganzen Gemeindegebiet aufgestellt sind. Müll gehört nicht auf die Straße und Gehsteige

Parksünder:
Das Parken auf Gehsteigen ist ausnahmslos verboten

Sehr geehrte Mitbürger der Großgemeinde Bernstein!

Vor über 32 Jahren, am 1.4.1985, habe ich meinen Beruf als Praktischer Arzt angetreten und ihn, wie ich hoffe, stets zur Zufriedenheit der Patienten erfüllen können. Für etwaige andere Fälle möchte ich mich hiermit entschuldigen.

In diesen fast 33 Jahren fielen folgende Dienste an:

3000 Nachtdienste

6000 Wochentags-Dienste

858 Wochenenddienste zu je 2 Tagen = 1.716 Tage

Nach Erreichen des 65. Lebensjahres steht mit 31.12.2017 meine Pensionierung als Kreisarzt an und Ende Juni 2018 werde ich auch als Kassenarzt in Pension gehen und somit meine Arzttätigkeit einstellen. In diesem Zusammenhang kann ich Ihnen eine sehr erfreuliche Mitteilung machen, denn es hat sich ein Kollege, Dr. Martin Asboth, für meine Nachfolge angemeldet. Er stammt aus Rotenturm und wird mich in den nächsten Monaten immer wieder vertreten, um sich als Arzt in dieser Gemeinde etwas einzuleben. Die Entscheidung über den Kassenvertrag fällt dann im nächsten Jahr.

Zum Abschluss kann ich nur sagen, dass meine jahrelange Tätigkeit als Bernsteiner Praktischer Arzt eine sehr große und überaus verantwortungsvolle Aufgabe war, die ich aber stets gerne, mit viel Engagement und Pflichtbewusstsein wahrgenommen habe.

Mit herzlichen Grüßen

Dr. Johann Wagner

Bürgermeisterinnentreffen in Vorarlberg

60 Bürgermeisterinnen nahmen von 07. bis 08. August im Bregenzerwald am österreichweiten Treffen teil. So viele Teilnehmerinnen wie noch nie folgten der Einladung des Gemeindebundes und der Bürgermeisterin von Alberschwende. Derzeit bekleiden 158 Frauen, das sind rund 7,5 Prozent aller 2.100 kommunalen Spitzenpositionen.



© Gemeindebund

Die 2 Tage dienten vor allem dem Austausch. So wurden Probleme und Herausforderungen in der eigenen Gemeinde mit den Kolleginnen aus den anderen Bundesländern besprochen. Die Lösungen aus den anderen Gemeinden gaben wiederum Anregungen für die eigene Arbeit. Das Besondere: die Parteizugehörigkeit ist hier nebensächlich. Es geht um den Menschen und die Sache.

Über alle Parteien hinweg kämpfen die Bürgermeisterinnen vor allem mit der Überregulierung und der daraus entstehenden Aufgabenlast bzw. der Haftungsverantwortung. Immer öfter werden Bürgermeister/innen in politischen Streitigkeiten angezeigt. Auch wenn diese meist nicht vor dem Richter enden, kosten diese enorm viel Kraft.

Der Forderung nach einer besseren Vertretung der Bürgermeisterinnen in den obersten Gremien des Gemeindebundes zeigte sich Gemeindebund-Präsident Alfred Riedl, der die Bürgermeisterinnen beim traditionellen Abendessen auf Einladung des Gemeindebundes besuchte, aufgeschlossen: „Auch mir liegt es am Herzen, dass der Gemeindebund in seinen Organen nicht nur männlich besetzt ist.“

Beim Treffen waren mehr als 60 Bürgermeisterinnen aus allen Bundesländern aus Gemeinden wie „A“ wie Altmünster mit Österreichs jüngster Ortschefin Elisabeth Feichtinger bis „W“ wie Wolfsegg am Hausruck mit Bürgermeisterin Barbara Schwarz vertreten. Auch Innsbrucks Stadtchefin Christine Oppitz-Plörer ließ es sich nicht nehmen, zum Treffen zu erscheinen.

Zu den Veranstaltungsorten, dem Werkraumhaus in Andelsbuch, einer einzigartigen Kooperation der unterschiedlichsten Handwerker, der Gemeinde Alberschwende, den Bushütle in der 2.300-Einwohner-Gemeinde Krumbach, die von internationalen Architekten gestaltet wurden, dem Workshop mit Lisa Stadler vom Online-Standard zu Social Media auf der Panoramahöhe Baumgarten in Bezau und den Bregenzer Festspielen reisten die Teilnehmerinnen nicht mit dem Auto, sondern mit dem Bus. Sie nutzten damit ein einzigartiges Öffi-Angebot, das in dieser Breite seinesgleichen in Österreich sucht. Der Landbus Bregenzerwald fährt in fast alle Gemeinden des Bregenzerwaldes im Halb- bis Stundentakt und ist für jene Gäste, die mindestens drei Nächte bleiben, kostenlos. Für Einheimische gibt es mit der 365-Euro-Jahreskarte für ganz Vorarlberg ein sehr günstiges Öffi-Angebot.



© C. Oppitz-Plörer

Information zur Gemeinderatswahl am 01. Oktober

Wie üben Sie Ihr Wahlrecht aus?

Zusätzlich zum Wahltag wird es auch einen **vorgezogenen Wahltag am Freitag, den 22.09.2017** geben. Bei der Bürgermeister- und Gemeinderatswahl kommt das Persönlichkeitswahlrecht zur Anwendung. Sie haben bereits Ihre Wählerverständigung und Musterstimmzettel erhalten. Diese gelben Stimmzettel dürfen bei der Wahl nicht verwendet werden.

Erst am Wahltag bekommen Sie im Wahllokal die amtlichen, weißen Stimmzettel, mit denen Sie Ihr Wahlrecht ausüben können, sowie ein blaues Wahlkuvert. In dieses Wahlkuvert sind beide Stimmzettel zu legen.

Richtlinien zur Ausübung des Wahlrechts per Briefwahl:

Damit Sie eine Wahlkarte bekommen, ist es unbedingt notwendig, einen schriftlichen Antrag einzubringen. **Wahlkarten können Sie schriftlich bis Mittwoch, 27.09.2017, persönlich bis Freitag, 29.09.2017, 12.00 Uhr am Gemeindeamt beantragen.**

Sobald Sie die Wahlkarte erhalten haben, können Sie Ihr Wahlrecht ausüben. Die Wahlkarte enthält ein blaues Wahlkuvert und zwei Stimmzettel. Die ausgefüllten Stimmzettel geben Sie in das blaue Wahlkuvert und dieses **unverschlossen** in die Wahlkarte. **Das blaue Wahlkuvert darf nicht zugeklebt werden.** Sodann haben Sie auf der Wahlkarte durch Ihre Unterschrift eidesstattlich zu erklären, dass Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben. Außerdem sind auch Ort und Datum der Stimmabgabe einzutragen. Danach haben Sie die Wahlkarte zu verschließen.

Die ausgefüllte Wahlkarte kann persönlich am Gemeindeamt abgegeben, oder per Post geschickt werden.

Die Wahlkarten müssen bis spätestens Freitag, 29.09.2017, 14.00 Uhr am Gemeindeamt einlangen. Zu spät eingelangte Wahlkarten werden nicht berücksichtigt. Ausserdem kann am Wahltag die ausgefüllte Wahlkarte **persönlich im zuständigen Wahllokal abgegeben werden. Eine Übergabe durch Boten ist nicht zulässig.** Sollte die Wahlkarte abhanden kommen, haben Sie Ihr Wahlrecht verwirkt. Sind jedoch Wahlkuvert oder Wahlzettel unbrauchbar, haben Sie noch immer die Möglichkeit, Ihr Wahlrecht vor der zuständigen Sprengelwahlbehörde auszuüben.

Achtung: Am vorgezogenen Wahltag ist weder die Abgabe von ausgefüllten Wahlkarten, noch die Stimmabgabe mittels unausgefüllter Wahlkarte zulässig.

Die Öffnungszeiten der Wahllokale:

Bernstein: 22. September: 17:30 - 19:30 Uhr
Wahltag: 08:00 - 14:00 Uhr

Dreihütten: 22. September: 18:00 - 20:00 Uhr
Wahltag: 09:00 - 11:00 Uhr

Redlschlag: 22. September: 17:30 - 19:30 Uhr
Wahltag: 08:00 - 11:30 Uhr

Rettenbach: 22. September: 17:00 - 19:00 Uhr
Wahltag: 08:00 - 11:00 Uhr

Stuben: 22. September: 17:30 - 19:30 Uhr
Wahltag: 08:00 - 11:30 Uhr

Information zur Nationalratswahl am 15. Oktober

Wie üben Sie Ihr Wahlrecht aus?

Wahlberechtigt sind alle Bürger, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben. Wahlberechtigt sind Sie in jener Gemeinde, in der Sie am Stichtag (25. Juli 2017) mit Hauptwohnsitz gemeldet sind.

Richtlinien zur Ausübung des Wahlrechts per Briefwahl:

Damit Sie eine Wahlkarte bekommen, ist es unbedingt notwendig, einen schriftlichen Antrag einzubringen. **Wahlkarten können Sie schriftlich bis Mittwoch, 11.10. 2017, persönlich bis Freitag, 13. Oktober, 12.00 Uhr am Gemeindeamt beantragen.**

Sobald Sie die Wahlkarte erhalten haben, können Sie Ihr Wahlrecht ausüben. Die Wahlkarte enthält ein beiges Wahlkuvert und einen Stimmzettel. Den ausgefüllten Stimmzettel geben Sie in das Wahlkuvert und dieses **verschlossen** in die Wahlkarte. Sodann haben Sie auf der Wahlkarte durch Ihre Unterschrift eidesstattlich zu er-

klären, dass Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben. Außerdem sind auch Ort und Datum der Stimmabgabe einzutragen. Danach haben Sie die Wahlkarte zu verschließen.

Die ausgefüllte Wahlkarte kann dann per Post an die zuständige Bezirkswahlbehörde geschickt werden. Sie muss spätestens am Wahltag 17.00 Uhr dort einlangen. Ausserdem kann die Wahlkarte am Wahltag in einem beliebigen Wahllokal zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Die Öffnungszeiten der Wahllokale:

Bernstein: 08:00 - 14:00 Uhr

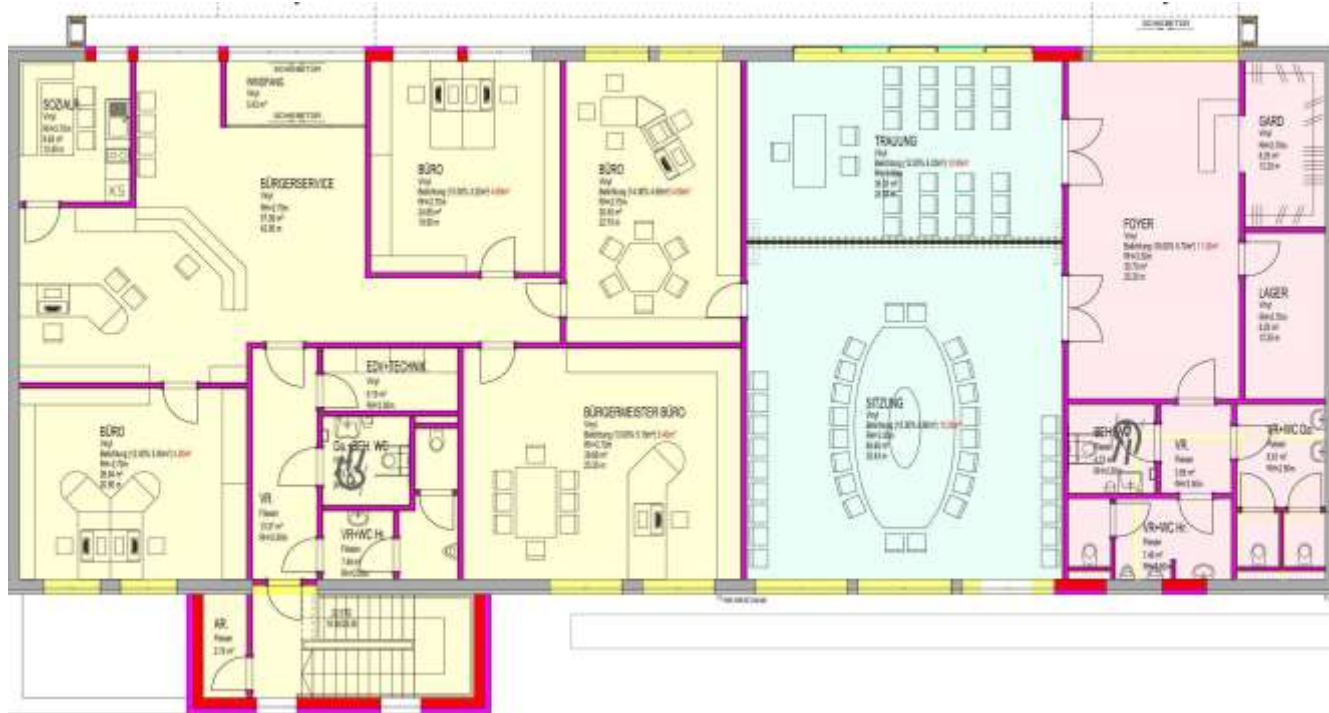
Dreihütten: 09:00 - 11:00 Uhr

Redlschlag: 08:00 - 11:30 Uhr

Rettenbach: 08:00 - 11:00 Uhr

Stuben: 08:00 - 11:30 Uhr

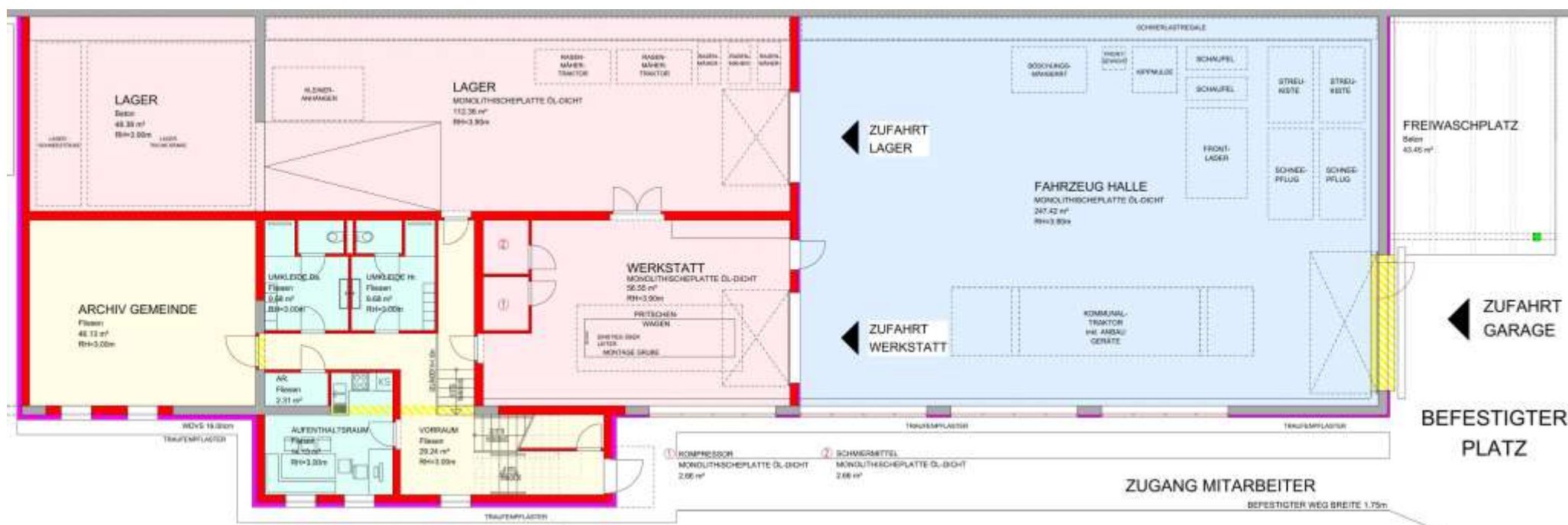
Baufortschritt Gemeindezentrum „Neu“



Im Erdgeschoss werden derzeit die Malerarbeiten, Fliesenlegerarbeiten, Elektro- und Installationsarbeiten durchgeführt. Als nächstes werden die Böden verlegt.

Im Kellergeschoss werden derzeit die Innenwände gestellt und der Zubau des Stiegenhauses errichtet.

Die OSG plant über dem Gemeindezentrum 7 Wohnungen.



Bernstein ab August Live auf joinsmart.city

Bürgerbeteiligung und digitale Prozesse gehören in wenigen Monaten zur Realität in der Vorreiter Gemeinde Bernstein.

Die Gemeinde Bernstein geht gemeinsam mit Bürgern und Betrieben in die digitale Zukunft. Ab August stellt die Gemeinde Bürgern und Betrieben eine Plattform bereit, die Betrieben bei Vernetzung hilft, touristische Attraktionen bewirbt und Bürgerbeteiligung möglich macht. Jeder Bürger kann Verbesserungen einmelden, oder auch Lokales berichten wie von Sport Events, bis hin zum City TV ... – kurzum, proaktiv die Gestaltung der digitalen Zukunft gemeinsam in Angriff nehmen.



Die Bewohner und Betriebe spielen die Hauptrolle in der digitalen Zukunft einer Stadt. Es gilt diese zu fördern, um langfristig als Gemeinde wettbewerbsfähig zu sein. Bürgermeisterin Renate Habetler: “Wir freuen uns, neue Möglichkeiten im Rahmen des Pilotprojekts aufzeigen zu können. Bürger generieren für Bürger dabei die Inhalte und damit Ihren eigenen Mehrwert.“

„Als gebürtiger Burgenländer freue ich mich besonders beizutragen, dem Burgenland bei der digitalen Zukunft zur Seite zu stehen. Im ersten Schritt liefern wir die Bürgerbeteiligungsplattform, in weiterer Folge ist das nur der erste Baustein eines gesamten Ecosystems von Diensten im Smart City Umfeld. Wir bringen damit konkret Mehrwert. Wir werden lokale Betriebe stärken und innovative Zellen vernetzen. Abwanderung kann durch Digitale Infrastruktur gestoppt werden. Events und Veranstaltungen sind in 2min bewerbbar. Der Bürger, der Unternehmer übernimmt dabei die Hauptrolle“, so Jürgen Gutmayer Geschäftsführer der MissionID technical solutions GmbH und Your Digital Innovation GmbH.

Eröffnung Gemeindeschutzgebiet „Serpentintrockenrasen“

Natur- und Umweltschutzlandesrätin Mag^a. Astrid Eisenkopf eröffnete am Donnerstag, 7. September 2017, gemeinsam mit Dr. Klaus Michalek, Geschäftsführer des Naturschutzbundes Burgenland und Renate Habetler, Bürgermeisterin der Marktgemeinde Bernstein, ein Gemeindeschutzgebiet direkt neben der Neuen Mittelschule und dem Kindergarten in Bernstein. „Die Natur beginnt bei uns direkt vor der Haustür. Das erfreut nicht nur die meisten Menschen, auch für die heimische Fauna und Flora bilden



Gemeindeschutzgebiete wichtige Korridore zwischen National-, Naturparke und Landschaftsschutzgebiete, um einen regen Austausch des Erbmaterials aufrechtzuerhalten“, betonte Landesrätin Eisenkopf.

Ein für die Region um Bernstein typisches, aber zusehends unter Druck geratenes Landschaftsbild, der Serpentin-trockenrasen, wurde oberhalb des Kinderspielplatzes ausgewählt, um ab sofort besonderen Schutz genießen zu können.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



naturschutzbund
BURGENLAND



Friedhof Bernstein



Der rechte hintere Bereich wurde angeschüttet, bepflanzt und somit Platz für eventuelle neue Urnengräber geschaffen.

Wir sind bemüht, den Friedhof sauber zu halten und würden uns freuen, wenn wir dabei von Ihnen unterstützt werden und bitten Sie, die Friedhofsordnung einzuhalten.



Neuigkeiten aus den Ortsteilen

Dreihütten

Derzeit in Arbeit

Die Vorderseite der Friedhofsmauer beim Eingangsbereich wird saniert. Sie wurde 1960 errichtet. Gemeinsam mit der Evangelischen Tochtergemeinde Dreihütten kann nun dieses Projekt umgesetzt werden. Die Sanierung betrifft die Vorderfront, das Eingangstor und die Aufbahrungshalle.



Redlschlag

Errichtung des Bauhofes

Nachdem der Rohbau abgeschlossen wurde, konnten wir das Dach aufbringen (Zimmerer, Dachdecker und Spenglerarbeiten). Danach sind die Hallentore und die Eingangs – sowie die Nebentür montiert worden.

Weiters haben wir Strom, Wasser und den Kanal bereits im Haus. Alle diese Leitungen mussten erst von der Strasse (Richtung Sportplatz) an unser Gebäude herangeführt werden, das heißt: Künetten graben, Anschlüsse herstellen und die Leitungen ins Gebäudeinnere führen.

Zuletzt haben wir das Niveau rund um das Gebäude vorbereitet, je nach Höhenlage abgegraben oder aufgeschüttet.

Das nächste Ziel ist die Installation von Elektro- und Haustechnik, diese Ausführungen sollen noch im heurigen Jahr umgesetzt werden.

Die Einstellmöglichkeiten sind also soweit ausgebaut, dass zumindest für den Winterdienst alle Vorkehrungen getroffen werden können.

Die Container, welche sich zurzeit am Parkplatz neben der Strasse Richtung Sportplatz befinden, werden in den nächsten Wochen nordseitig neben der Halle positioniert.



Stuben

Zugang zur Sulz

Die Holzbrücke über den Stubenbach bei der unteren Sulz ist stark vermorscht und musste deswegen gesperrt werden.

Das Material für eine neue Brücke wurde bereits bestellt und soll in den nächsten Tagen angeliefert werden.

Die Brücke wird dann in Eigenregie von der Burschenschaft Stuben und dem Verschönerungsverein wieder hergestellt.





Babytreff/Eltern-Kind-Treff

Für Mütter und/oder Väter mit ihrem Baby

Dieser Treff bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Müttern/Vätern unter der Leitung von Hebamme Elisabeth Karner, aktuelle Themen aufzugreifen und diese in ungezwungener Atmosphäre zu besprechen.

Gegenseitiges Kennenlernen, Erfahrungsaustausch unter den Müttern und aktuelle Fragen über Ernährung (Stillen, Beikost, Fläschchen), Schlafen und die Entwicklung der Säuglinge stehen im Vordergrund. Bei jedem Treffen besteht die Möglichkeit einer Gewichtskontrolle des Kindes.

Nächste Treffen: 10. Oktober 2017
 14. November 2017
 12. Dezember 2017



Babytreffen am 12.09.2017

Der gesunde Tipp

Herbstkompott

- 3 Stück Ringlotten
- 3 Stück Äpfel
- 3 Stück Marillen
- 2 EL Fruchtzucker
- 1 EL Honig
- 1 Prise Zimt



Die Ringlotten entsteinen und zerkleinern, die Äpfel von Schale und Kerngehäuse befreien und in 2 cm Würfel schneiden. Die Marillen entsteinen und achteln. Die Früchte in einen Topf geben, mit Wasser bedecken, Fruchtzucker beimengen und alles zusammen aufkochen lassen, bis die Marillen weich sind. Überkühlen und danach noch

1 Löffel Bienenhonig und eine Prise Zimt untermischen. Serviertipp: Zum Kaiserschmarren gereicht, ist das ein Gala-Abendessen! Kann auch sterilisiert werden (zB. im Kochtopf: etwa 30 Minuten) - dann ist eine Haltbarkeit von 6 Monaten gegeben.

Nordic Walking entlang des Planetenwanderweges, für alle, die Freude an einer gesunden Bewegung haben

Montag, Mittwoch, Freitag
 Treffpunkt beim Feuerwehrhaus Bernstein

Info: Renate Habetler 0664/4886789

Nachlese zum Vollmondwalk in Stuben

Fast 70 Nordic Walker erlebten beim Vollmondwalk in Stuben einen gemütlichen, feinen Tagesausklang. Die Damen vom Walking Team Stuben suchten eine wunderbare, aber auch anspruchsvolle Strecke aus.

Nach dem Aufwärmtraining mit Gerti wurde gut gelaunt der Walk in Angriff genommen. Danach konnten sich alle bei einem Imbiss und Getränken im Gasthaus Kappel stärken. Es war ein durchaus gelungener Abend, der im nächsten Jahr bestimmt wiederholt wird.

Fotos unter www.laufarena.at – Fotogalerie bzw. Vollmondwalk Stuben.



Geschenkgutscheine

Im Gemeindeamt kann man Geschenkgutscheine erwerben, die in jedem Gewerbebetrieb der Großgemeinde eingelöst werden können.



„GEMEINSAM FIT- WIR BEWEGEN BURGENLAND“

Nach einer kurzen Regenerationspause geht es im Herbst mit dem 2. Teil des ASKÖ- Gesundheitsprojektes „Gemeinsam- FIT“- Wir bewegen Burgenland weiter.

„Jung und Alt bleiben koordinativ fit in Bernstein“ heißt unser neues Motto im zweiten Halbjahr. Daher haben wir gemeinsam mit unserer ASKÖ- Projektleitung Adisa Potokovic, MA für Sie folgendes Bewegungs-Programm zusammengestellt:

Das ASKÖ- Gesundheitsprojekt „GEMEINSAM FIT – Wir bewegen Burgenland“ starten in **Stuben** mit den nächsten **9** Einheiten:

KOORDINATIONS-FIT

mit Übungen zur Stärkung der Koordinationsfähigkeit und Mobilisation

**ab Montag, 02. Okt. 2017, 14:00 Uhr
im Feuerwehrhaus Stuben**



- Gleichgewichtssinn und Muskelaufbau trainieren
- Stärkung der Muskelkraft
- Verbesserung der Koordinationsfähigkeit
- Mobilisieren, dehnen, kräftigen und entspannen
- Sturzprophylaxe
- für jedes Alter geeignet, mit Trainerin Elisabeth Renner

Kostenlos!

Information unter: Adisa Potokovic, MA; 0664/88871098 (ASKÖ-Projektleitung)

Einfach hinkommen und mitmachen, wir freuen uns auf Eure Teilnahme!

Ab 2. Oktober 2017 jeweils um 14:00 Uhr gibt es diesmal im Ortsteil Stuben für alle Interessierten die Möglichkeit an einem weiteren kostenlosen Gesundheitskurs, diesmal unter dem Titel „Koordinations- Fit“, teilzunehmen. Trainerin Elisabeth Renner zeigt Ihnen Übungen zur Stärkung der Koordinationsfähigkeit und Mobilisation des Bewegungsapparates.

ASKÖ- Fit Check Bus- Messung

„check your fitness“

**am Donnerstag, 19. Okt 2017,
ab 10:00 Uhr
beim Feuerwehrhaus in Dreihütten
Kosten: EUR. 50,-**



- Ermittlung des **IST- Zustandes** der TeilnehmerInnen mit dem
- Back-Check – Maximalkrafttest und Kraftverhältnisse
- Muskelfunktionstest
- Medi Mouse – Wirbelsäulenscreening
- **Dauer pro Messung: ca. 45 Minuten**
- **ANMELDUNG ERFORDERLICH bis 13. Okt. unter: 0664/88871098 oder adisa.potokovic@askoe-burgenland.at, Adisa Potokovic (ASKÖ)**

ASKÖ- Fit Check Bus

Wer es genauer wissen will, kann die Beweglichkeit, die Form sowie die negative Veränderung seiner Wirbelsäule im Rahmen eines Medi- Mouse- Wirbelsäulenscreenings am 19. Oktober 2017 ab 10:00 Uhr in Dreihütten beim Feuerwehrhaus testen lassen. Um Ihren Fitness- IST- Zustand genau ermitteln zu können wird zusätzlich ein Muskelfunktionstest durchgeführt. Der manuelle Muskelfunktionstest ist eine Untersuchungsmethode, die über muskuläre Dysbalancen Auskunft gibt. Die Maximalkraft sowie das Kraftverhältnis der unterschiedlichen Muskelgruppen werden mit den ASKÖ- Back- Check gemessen.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist, daher bitten wir um Voranmeldungen!

Um eine professionelle Beratung jedes einzelnen Teilnehmers/Teilnehmerin zu gewährleisten und um lange Wartezeiten zu verhindern, werden die interessierten TeilnehmerInnen stündlich eingeteilt.

Ausgleichsgymnastik

Dieser Kurs ist das passende Bewegungsprogramm, um Alltagsbeschwerden auszugleichen. Das gezielte Ausdauer- und Krafttraining bietet ein Gegengewicht zum statischen Arbeitsalltag und bringt somit Schwung und Spaß in die Woche. Im Kurs erwartet Sie zudem ein moderates Herz-Kreislauf-Training, Übungen zur Kräftigung der Muskulatur sowie zur Gesunderhaltung des Bewegungsapparates, aber auch Stretching und Entspannung, wodurch das körperliche Wohlbefinden gesteigert und zur inneren Ruhe beigetragen wird.

Frau Bürgermeisterin Renate Habetler liegt die Gesundheit ihrer BewohnerInnen sehr am Herzen, daher wird das ASKÖ- Gesundheitsprojekt von der Gemeinde mit je 3 Euro pro Einheit/und TeilnehmerIn finanziell unterstützt. Um in den Genuss dieses Kursangebotes zu kommen, übernimmt die Gemeinde zusätzlich die Kosten für die erste Bewegungseinheit.

Wir starten ab Herbst im Ortsteil Redlschlag mit **10** Einheiten:

Ausgleichsgymnastik

mit Übungen zum Abbau der Alltagsbeschwerden

ab Dienstag, 19. Sept. 2017, 19:00 Uhr
im Kindergartenturnsaal Redlschlag

10 Einheiten zu EUR. 60,-

Das Gesundheitsprojekt wird von der Gemeinde Bernstein gefördert und unterstützt.



- kostenlose Schnuppereinheit am 19. Sept. 2017
- Gleichgewichtssinn und Muskelaufbau trainieren
- gezieltes Ausdauer- und Krafttraining
- Stärkung der Muskelkraft
- Verbesserung der Koordinationsfähigkeit

„Check your LimitZ“- Jugendsport für die NMS Bernstein

Im Rahmen des Gesundheitsprojektes und mit der Unterstützung der Gemeinde bekommen die Kinder der NMS Bernstein kostenlos die Möglichkeit, an der sportmotorischen Testserie „Check your LimitZ“ teilzunehmen.

Sämtliche konditionellen Parameter, wie Schnelligkeit, Beweglichkeit, Kraft, Koordination und Ausdauer, werden während dieses sportmotorischen Testverfahrens geprüft. Diese sind für die Kinder sowohl im täglichen Leben als auch im Sport von wesentlicher Bedeutung, daher legt die Gemeinde großen Wert auf Jugendsport. Die Testserie wird nach Rücksprache mit der Schulleitung voraussichtlich im Oktober durchgeführt.

Dickdarmkrebsvorsorge

Auch heuer bietet die Marktgemeinde Bernstein in Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Ärzten, dem burgenländischen Arbeitskreis für Vorsorge- und Sozialmedizin und der Österreichischen Krebshilfe/Burgenland allen Personen ab dem 40. bis einschließlich 80. Lebensjahr (Jhg. 1937-1977) einen kostenlosen Test zur Früherkennung des Dickdarmkrebses an. Ende September werden allen Zielpersonen Proberöhrchen für einen Test auf Blut im Stuhl zugestellt. Abgabetermin ist vom **09. - 20. Oktober** bei einem Arzt Ihrer Wahl im Burgenland. Die Auswertung übernimmt der von Ihnen gewählte Arzt für Allgemeinmedizin, der Sie auch über das Ergebnis informiert. Ihrer Gesundheit zuliebe ersuchen wir Sie, an dieser wirklich zielführenden Aktion teilzunehmen.

Vorsorge ist sicherlich der beste Weg, um Ihre Gesundheit zu erhalten!

Dr. Andreas Kraus

Dr. Johann Wagner

Bgmin. Renate Habetler



Hauskrankenpflege Stützpunkt Bernstein

Der Evangelische Diakonieverein Burgenland mit Sitz in Oberschützen hat im August 2017 einen eigenen Stützpunkt in Bernstein eröffnet. Er bietet schon seit Jahren Hauskrankenpflege sowie Alten- und Behindertenbetreuung in der Umgebung an, nun gibt es auch Beratung vor Ort. Der Stützpunkt ist vorerst nicht durchgehend besetzt, daher wird eine telefonische Voranmeldung erbeten.

Besonders hingewiesen wird auch auf die neue Tagesbetreuung mit Abholdienst für Senioren, die seit einem halben Jahr in Oberschützen besteht und sehr gut angenommen wird. Ziel der diakonischen Angebote sind einerseits die Pflege und Unterstützung der Betroffenen, um ihnen ein gutes Leben zuhause zu ermöglichen.


Darüber hinaus aber auch die Entlastung pflegender Angehöriger.

Stützpunkt 7434 Bernstein, Hauptstr. 39

Anmeldung unter 0699 188 77 926 oder 0699 188 77 920

täglich von 7 bis 17 Uhr



 Evangelischer Diakonieverein Burgenland, Hauskrankenpflege.
7432 Ober-schützen,
G. A. Wimmer-Pl. 1. Tel. 03353 262457.
www.diakonieverein.at

NATURPARKSCHULE

LOCKENHAUS *Bernstein*

NMS

Voller Elan startete die Expositur Bernstein wieder ins neue Schuljahr.

Die steigende Zahl der Anmeldungen und somit das Vertrauen der Eltern und Erziehungsberechtigten bestärkt das LehrerInnenteam in ihrem Tun und Handeln.

Jeder Einzelne wird individuell gefördert und die Sozialkompetenz sowie die Persönlichkeitsbildung werden gestärkt. Dabei schätzen wir die gute Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Betrieben, die unseren Schülern und Schülerinnen Einblicke in den Berufsalltag ermöglichen.

Das Ziel unserer Schule ist es, alle Schüler und Schülerinnen bestmöglich auf den jeweiligen weiteren Berufs- und Lebensweg vorzubereiten.

Auch ist es uns ein großes Anliegen, von Anfang an ein gemeinsames Miteinander zu schaffen. Alle

Klassen der Expositur Bernstein besuchten daher

bereits in der ersten Schulwoche den Motorikpark in St. Corona. Weitere gemeinschaftliche Aktivitäten für das gesamte Schuljahr sind bereits fix geplant und sind fester Bestandteil im jährlichen Terminplan der Expositur Bernstein.



Die Schulanfänger der VS Bernstein im Schuljahr 2017/18:



Artner Marie Magdalena, Berger Fabienne Angelique,
Feichtinger Isabella, Frühwirth Elias,
Haidari Yousuf, Hofmeister Larissa, Huber David, Hussini Sara,
Karner Paul, Nawabi Bibi Asma, Schranz Lukas,
Ulreich Eva-Maria, Ulreich Maximilian, Weber Lea
(In alphabetischer Reihenfolge)

Kindergarten

Ein neues Kindergartenjahr beginnt

Für viele kleine und nicht mehr ganz so kleine Kinder ist der Kindertageeintritt mit einem neuen Tagesrhythmus verbunden, in dem die Stunden in unseren Betreuungseinrichtungen einen großen Teil des Tages einnehmen. Vieles ist neu: die Gesichter, die Räume, vielleicht auch die Geschichten, Lieder und Spiele. Wir freuen uns darüber, alle Kinder mit ihren Familien ein Stück ihres Lebensweges begleiten zu dürfen!



In den Sommerferien hat sich in unseren Kindergärten einiges verändert. Die Küche in Bernstein erstrahlt in neuem Glanz und die Kinder aus Redlschlag haben eine neue Schaukel für den Spielplatz erhalten.



Gesangverein „Sängerlust“ Bernstein



Der Gesangverein Sängerlust Bernstein feierte mit der Fa. Hatwagner und ihrer Sangeschwester Margarete Hatwagner das 25jährige Firmenjubiläum, zu welchem uns die Chefin eingeladen hatte. Wir hatten extra ein Lied für die Chefleute umgeschrieben, welches großen Applaus bei den vielen Gratulanten der Firma erntete. Anschließend geht der Gesangverein noch bis 14.9 in eine kurze Sommerpause.

Für Interessenten, die sich unserem Verein anschließen wollen: Jeden Donnerstag im Kulturhaus in der Josef Haydn Gasse in Bernstein um 19:00 Uhr.

Wir würden uns sehr über Euer Kommen freuen.



Evangelische Pfarrgemeinde



Unsere Pfarrgemeinde hat ihren alljährlichen Ausflug anlässlich des Reformationsjahres nach Deutschland zu den Lutherstätten gemacht. Mit der Firma Komet Reisen wurde die Reise konzipiert, Herr Sepp Pinczker war von 10.

- 15. Juli unser Buschauffeur - ein herzliches Danke für die wunderbare Fahrt!

Der Besuch der wichtigen Stationen der Reformation war beeindruckend und wir waren alle begeistert. Wir waren in

Eisleben und Eisenach, auf der Wartburg, in Wittenberg und in Magdeburg, auch Dresden konnten wir besichtigen. Die Rückfahrt hat uns über die Sächsische Schweiz geführt. Ende Oktober werden wir einen Abend mit einer Bildervorführung gestalten, den genauen Termin geben wir noch bekannt.

Ein weiterer Höhepunkt in diesem Sommer war sicherlich das Kirchweihfest, das wir bei besserem Wetter als voriges Jahr feiern konnten - ein danke an alle Mitwirkenden, die dieses Fest zu einer schönen Begegnung werden ließen.

Außerdem konnten die Renovierungsarbeiten an Kirche und Pfarrhaus abgeschlossen werden, an dieser Stelle ein besonderes Dankeschön an alle, die uns bei diesem Projekt unterstützt haben.

Der Blitzschlag am 4. August war außergewöhnlich heftig, dieser Blitz hat viel Schaden angerichtet, die Turmuhr war komplett kaputt und wurde Anfang September repariert.

Noch ein Hinweis bezüglich April 2018: Es finden wieder Gemeindevertreterwahlen statt und wir freuen uns über jede/jeden, der sich in unserer evangelischen Kirche engagieren will.

"Mache dich auf und handle! Und der Herr möge mit dir sein". 1. Chronik 22,16



Pensionistenverband OG Bernstein

Beim 1. Zusammenkommen im Club nach der Sommerpause trafen sich an die 40 Teilnehmer. Es herrschte reger Austausch über Sommererlebnisse, Neuigkeiten und Vorkommnisse in der Großgemeinde.

Natürlich wurde auch wieder fleißig Karten gespielt. Die Treffen finden jeden Mittwoch statt.

Beginn: 14.00 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Bernstein

Schlösselfest:

Am 29. und 30. Juli fand das bereits sechste Schlösselfest beim Madonnenschlüssel statt. Am Samstag sorgten „Die Krumbacher“ für gute Unterhaltung bis in die frühen Morgenstunden. Am Sonntag spielte der Musikverein Edelserpentin Bernstein zum Frühschoppen auf. An beiden Tagen konnten zahlreiche Gäste aus der Ortsbevölkerung und Nachbarfeuerwehren begrüßt werden.

Einsätze / Inspizierung

Auch seit dem Erscheinen der letzten Gemeindezeitung wurden wir wieder zu einigen Einsätzen gerufen. Am Morgen des 14. Juni wurden wir zum Beseitigen einer Ölspur Richtung Kalteneck alarmiert. Zu Mittag wurden wir abermals zum Binden einer Ölspur auf der B 50 Richtung Grodnauer Kreuzung gerufen. Dies war innerhalb kurzer Zeit die 3. Ölspur in unserem Einsatzgebiet.

Am 17. Juni führten wir unsere jährliche Inspizierungsübung durch. In Beisein von Bezirksfeuerwehrinspektor BR Lehner Adolf galt es einen Brand im zweiten Stock des Wohn- und Pflegeheimes Bernstein zu löschen und Personen zu retten. Ein Atemschutztrupp löschte mittels Innenangriff und HD-Leitung den Brand und brachte verletzte Personen zu einem zweiten Trupp ins Stiegenhaus. Gleichzeitig wurden mittels Kranwagen verletzte Personen über die Terrasse im zweiten Stock gerettet.

Im Zuge des „Gefährlichen Stoffe Zuges Süd“ wurden wir am 19. Juni zu einer Lkw Bergung auf die Autobahnraststätte in Loipersdorf gerufen. Der „Gefährliche Stoffe Zug Süd“ sicherte die Unfallstelle und kontrollierte – mit gasdichten Schutzanzügen (Schutzstufe 3) – den umgestürzten Lkw auf Leckstellen. Zum Glück war der Tank nicht aufgeplatzt und es traten keine gefährlichen Stoffe aus. Erst nach ca. einer



Woche war das Ladegut soweit ausgehärtet, dass der Lkw gefahrlos geborgen werden konnte. Die FF Pinkafeld führte während dieser Zeit noch mehrmals Schadstoffmessungen durch.

Am 3. Juli wurden wir in der Nacht zu einem Brand ins „Betreute Wohnen“ an der Hauptstraße alarmiert. Nach Erkundung der Lage konnte aber rasch Entwarnung gegeben werden. Es brannte zwar noch nicht in der Wohnung, aber

durch vergessenes Essen auf dem Herd hatte es eine starke Rauchentwicklung gegeben.

Kurz vor Mittag am 22. Juli wurden wir zu einem undichten Gastank gerufen. Zusammen mit einem zufällig anwesenden Installateur konnte das schadhafte Manometer abgedichtet werden.

Bereits am Nachmittag des selben Tages wurden wir zu unserem nächsten Einsatz alarmiert. Nachdem auf einem bereits abgedroschenen Feld das Stroh gepresst worden war, gingen zwei Strohballen Feuer. Das gepresste Stroh konnte von uns zwar nicht gerettet werden, aber ein Übergreifen auf andere Felder und einen angrenzenden Wald wurde verhindert.



Im Zuge des Unwetters am 10. August wurden wir auch mehrmals zum Freimachen von Straßen von umgestürzten Bäumen alarmiert.

Eine Woche nach dem Schlösselfest veranstaltete die Jugendfeuerwehr wieder ihr schon traditionelles Zeltlager beim Madonnenschlüssel. Am Samstagmorgen trafen sich die Jugendfeuerwehrlaute und die Betreuer mit Schlafsäcken im Feuerwehrhaus. Danach wurde beim Madonnenschlüssel das Zeltlager errichtet. Am Vormittag fuhren wir nach Neumarkt an der Raab. Dort fuhren wir mit Kanus und unter fachkundiger Leitung eines Naturparkrangers auf der Raab bis zur ungarischen Grenze.

Am Nachmittag brachten Funkwart Thomas Polster und Atemschutzwart Thomas Weyse den Jugendlichen die neuen digital Funkgeräte näher. Danach wurden noch verschiedene Spritzübungen (B-Strahlrohr, C-Strahlrohr, Hydroschild) mit dem Tanklöschfahrzeug durchgeführt.

Am späteren Abend gab es dann eine „Grillerei“ beim Madonnenschlüssel. Auf Grund des aufziehenden Gewitters wurde im Feuerwehrhaus übernachtet. Nach dem Frühstück wurde das Zelt abgebaut und der Platz beim Schlüssel gesäubert.

Die FF Bernstein möchte sich nochmals recht herzlich bei der Gemeinde für die Unterstützung bedanken.

Ganz besonders freut es uns, dass wieder zwei Jugendfeuerwehrmitglieder in den Aktivstand wechseln. Lukas Derkits und Felix Kummer wurden mit 1. September in den Aktivstand überstellt. Allerdings nimmt dadurch unsere Mitgliederzahl bei der Jugendfeuerwehr stetig ab! Wir würden uns daher über neuen Zugang ebenso sehr freuen!

Terminankündigung:

Hotterwanderung der Bernsteiner Jagdgesellschaft.

Am So, 8. Okt. 2017;

Start um 09:00h beim Feuerwehrhaus



Freiwillige Feuerwehr Stuben

Die Sommermonate waren in unserer Feuerwehr geprägt von diversen Festbesuchen und der Aus- bzw. Weiterbildung.

Wir waren den ganzen Sommer über auf den meisten Festen der Gemeinde und Nachbargemeinden vertreten und leisteten somit einen aktiven Beitrag zur Nachbarschafts- und Kameradschaftspflege. Bedanken möchten wir uns auf diesem Weg auch bei den zahlreichen Besuchern unseres Feuerwehrheurigen!

Mehrere Kameraden nahmen von Juli bis September an den Branddienst- und Technik 1-Lehrgängen der Landesfeuerwehrschule teil und konnten somit ihr Wissen zu zwei sehr wichtigen Einsatzgebieten der Feuerwehr weiter vertiefen.

Weiters wurde am 1. September eine interne Übung veranstaltet, die als Ziel hatte, jeden Kameraden die Möglichkeit zu bieten, sich intensiv mit unseren Einsatzgeräten zu beschäftigen. Dazu zählten unter anderem die neuen digitalen Funkgeräte, sowie nicht „alltägliche“ Aufgaben, wie das Löschen mit Schaum.

Abschließend möchten wir noch auf unser bevorstehendes Kathreinkränzchen hinweisen. Dieses wird am 25. November 2017 im Gasthaus Kappel stattfinden, wir freuen uns schon auf zahlreiche Besucher!



Danke!

Ehrungen für ihre 50-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen:

Albert Hofer, Ernst Kappel, Erich Kappel und Erwin Kappel

Jugend Dreihütten

Am 19. August fand das alljährliche Grillfest der Jugend Dreihütten statt. Im Zuge dessen veranstalteten sie ein Seifenfußballturnier, welches trotz des schlechten Wetters stattfinden konnte. Dem Wetter zu Trotz konnten sie sowohl am Nachmittag als auch am Abend zahlreiche Besucher begrüßen. Für die musikalische Umrahmung des Festes sorgte die junge Musikgruppe „Aufg'spüt“ aus dem benachbarten Niederösterreich.



Musikverein „Edelserpentin“ Bernstein

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu. Wenn es bei uns Anfang September zu „herbsteln“ beginnt, wissen wir, dass wir in die Zielgerade 2017 bereits eingebogen sind.

Dabei ist der Saisonstart für den Musikverein (gefühlsmäßig) gar noch nicht so lange her!

Mit dem lustigen Schiwochenende Anfang März in St. Michael im Lungau verabschiedeten wir den Winter und bereiteten uns auf ein ereignisreiches Jahr vor.

Das traditionsreiche Maispielen in den Ortschaften Dreihütten, Rettenbach, Redlschlag, Stuben, Ober-, Mitter-, Unterhasel und Bernstein startete in die Sommersaison. Wieder einmal vielen Dank für die großartige Bewirtung durch unsere Mitglieder, der Ess- und Trinkgenuss der dargebotenen Köstlichkeiten sucht seinesgleichen und auch ein herzliches Vergelts Gott für die vielen „Papierspenden“.

Das eher ruhigere Frühjahr wurde dann durch sehr auftrittsstarke Sommermonate abgelöst. Wir umrahmten den Tag der



Feuerwehr in Bernstein, besuchten mit einer Abordnung das Blasmusikfest bei unseren Nachbarn in Gschaidt und hatten die Ehre, den Frühschoppen beim Dorffest in Hochneukirchen zu absolvieren.

Dazwischen durften wir bei einigen runden (gastronomielastigen) Geburtstagen mit einem Ständchen zum Gelingen der lustigen Feiern beitragen. Noch einmal alles Gute und Danke für die Gastfreundschaft beim Wirtin Erwin Kappel im GH Stuben, und bei Frau „Seniorchefin“ Inge Söldenwagner und „Spezialchef“ Dieter 7 Söldenwagner im Café Alt Wien.

Auch waren wir in den eigenen Reihen zu den diversen Jubiläumsgeburtstagen eingeladen. Mit Ute Zumpf, Manfred Roth und Steffi Koller konnten wir ihren 120. Geburtstag feiern. Natürlich zu 3 extrigen Feiern, die allesamt sehr lustig und anhaltend waren. Vielen Dank für die köstliche Verpflegung, in fester, als auch in flüssiger Form!

Nach dem Bierfest in Stuben kamen wir zu unserem diesjährigen Auftrittshöhepunkt!

Das Feuerwerk der Blasmusik in Mörbisch!

Der Burgenländische Blasmusikverband berichtete online:

Mehr als 600 Musikerinnen und Musiker zeigten die Blasmusik von allen Seiten. 4732 Blasmusikfreunde

waren am Dienstag, dem 25. Juli gekommen und wurden nicht enttäuscht. Die First Lady der Seefestspiele Mörbisch gab uns auch heuer wieder die Ehre. Dagmar Schellenberger sang, begleitet von der Postmusik Wien, die ihr 150 jähriges Bestehen feiert und dem MV Edelserpentin Bernstein unter der Leitung von Christian Schranz ein Lied aus May Fair Lady.

Die Reaktion des Publikums war überwältigend. Der derzeitige Präsident des Österreichischen Blasmusikverbandes Horst

Baumgartner meinte: „Es darf gejubelt werden! Die Vielfalt der Musik, die tolle Performance, alles gut durchdacht und geprobt – und natürlich auch die gekonnt gute Moderation - einzigartig und einfach alles perfekt. Nicht zu vergessen, die enorme Öffentlichkeitswirkung, die diese Veranstaltung nach sich zieht. Da darf der Burgenländische Blasmusikverband mit Recht stolz darauf sein – großes Kompliment und Hochach-



tung von meiner Seite. Freu mich schon sehr auf das nächste Feuerwerk der Blasmusik – ich komme.“

Lobende Worte auch von ÖBV-Bundeskapellmeister Walter Rescheneder. Er meinte: „Das ist der Weg der Blasmusik in die richtige Richtung. Gratulation!“

Soviel zum offiziellen Wortlaut des BBV.

Für uns war es auch ein bemerkenswertes Erlebnis. Die Anfahrten zur ersten Stellprobe und dann zur Generalprobe am Sonntag vor dem Auftritt waren natürlich sehr zeitintensiv und auch „hin und wieder“ anstrengend. Aber das gehört dazu und der Gesamteindruck mit dem Live Auftritt vor den tausenden Zuschauern machte das alles umso mehr wett. Vor allem für unsere jüngsten MusikantInnen wird das „Unternehmen Mörbisch“, in nachhaltiger Erinnerung bleiben und für ihre Blasmusikkarrieren ein beachtlicher Meilenstein werden.

Auch der August war mit vielen weiteren Ausrückungen gekennzeichnet. Am traditionsreichen Frühschoppen der FF Bernstein durften wir wieder aufspielen und zum Jubiläumsfest des Kameradschaftsbundes Bernstein hatte der Musikverein die Ehre, die eindrucksvolle Fahnenweihe am Madonnenschlössl musikalisch zu umrahmen. Mit dem Frühschoppen am Kirchtag im evangelischen Pfarrhof, dem Jubiläumsfest bei der Fleischerei Hatwagner und dem Bezirksmusikertreffen in Wolfau Anfang September ging eine intensive Sommersaison zu Ende.





Wie alljährlich fand am 21. August der Ausflug des Gewerbevereins statt. Auch die Pensionisten des Gewerbevereins wurden dazu recht herzlich eingeladen, was auch gut angenommen wurde. Heuer ging es ab in die Steiermark, in die südsteirische Weinstraße. Am Programm stand eine Weinverkostung und eine Besichtigung eines Kürbiskernölbetriebes. Ein gemütlicher Ausklang im Heurigen war natürlich auch angesagt.



Taxigutscheine

Taxigutscheine sind im Gemeindeamt zum Preis von € 2,50 erhältlich. Sie haben einen Wert von € 5,- und sind bei jedem burgenländischen Taxiunternehmen einzulösen.



Sommergespräch

Um die Anliegen der Wirtschaftsbetriebe umsetzen zu können, werden auch in der Großgemeinde Bernstein Sommergespräche geführt. Am 30.8. durfte Bgmin. Renate Habetler die Fa. Karner Haustechnik GmbH besuchen. In lockerer Atmosphäre wurde über Themen wie die Zukunft der Marktgemeinde, Ausbau der Inrastruktur und die Stärkung der lokalen Wirtschaft diskutiert.



Am Samstag, 7. Oktober 2017 können Sie das Felsenmuseum in der ORF-Lange Nacht der Museen von 18.00 Uhr bis 1.00 Uhr früh besuchen. ORF-LNDM-Tickets und Infos über andere teilnehmenden Museen gibt es im Felsenmuseum.

NEU: Mineralien, die in faszinierenden Farben leuchten
Das geheimnisvolle Leuchten entsteht durch ultraviolettes Licht, mit dem diese Mineralien in einem ganz finsternen schwarzen Raum beleuchtet werden.

RÄTSEL-RALLYE für Kinder

Für das richtige Lösungswort erhält jeder Rallye-Teilnehmer ein Überraschungssackerl aus der Schatzkiste.



Verschönerungsverein Stuben



Das diesjährige Parkfest war trotz der Verschiebung wieder sehr gut besucht. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und die vielen Mehlspeis- und Sachspenden für die Tombola. Nach getaner Arbeit gönnten sich die fleißigen Helfer eine kleine Pause, bevor es an die Aufräumarbeiten ging. Der Verschönerungsverein würde sich freuen, Sie auch beim Adventumtrunk, am **02. Dezember 2017** beim Feuerwehrhaus in Stuben begrüßen zu dürfen.



40 Jahre ÖKB - Ortsgruppe Bernstein



25 Jahre Fleischerei Hatwagner

Am 26.8.2017 feierte die Fleischerei Hatwagner ihr 25 jähriges Bestandsjubiläum, wo alle recht herzlich eingeladen waren. Es wurde bestens für Speis und Trank gesorgt. Auch das Wetter spielte mit. Der Musikverein „Edelserpentin“ Bernstein sorgte für einen feierlichen Rahmen. Auf diesem Weg möchte sich die Fleischerei Hatwagner für die Treue ihrer Kunden bedanken.



URBARIALGEMEINDE BERNSTEIN

Die Urbarialgemeinde Bernstein gibt bekannt, dass ausreichend Flächen für Durchforstungsarbeiten vorhanden sind. Bei Interesse, wenden Sie sich bitte an unsere Wirtschafter:

**Rainer Schönfeldinger 0664/8400372,
od. Heinz Zettl 0664/3712864**

Impressum

- Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Bernstein
- Für den Inhalt verantwortlich: Bgmin. Renate Habetler
Druck und Satzfehler vorbehalten
- Druck: Eigendruck
- Erscheinungsort: Verlagspostamt A-7434, P.b.b.

Die Beiträge und Veranstaltungstermine für die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung bitte bis spätestens

01. Dezember 2017

an b.laschober@bernstein.bgld.gv.at

Die ordentliche Generalversammlung wurde am 25.08.2017 abgehalten. Es wurde wieder ein Vorstand gewählt. Leider stimmten nicht alle anwesenden Mitglieder für den neuen Vorstand. Es ist leider nicht leicht, Funktionäre für die Mitarbeit im Vorstand und im sportlichen Bereich zu finden. Der Sportverein würde sich über jede Verstärkung freuen. Und ein altes Sprichwort sagt, miteinander kann man Berge versetzen. Weiters hat die Herbstmeisterschaft in der 2 Klasse A-Süd begonnen. Die Spieler würden sich freuen wenn viele Zuseher zu den Heimspielen kommen. Auch auswärts wäre die Unterstützung der Fans wichtig.

Der SV Heizungsbau Ringhofer Bernstein veranstaltet am 6 Oktober ein Schnapsturnier in der Sportplatzkantine, Wurst von der Fleischerei Hatwagner , Nudeln vom Wolf und Mixbox vom Gurkenprinz sind zum erspielen.

Ebenfalls wird erstmals der **Wandertag**, am **26. Oktober** vom Sportverein veranstaltet.

Start: 09:00 Uhr Sportplatz. Entlang der Route, die kinderwagengerecht ist, gibt es eine Labstation.

Ziel: Sportplatz, für Mittagessen und Getränke wird gesorgt.



Am Samstag den 2. September 2017 fand ganztägig unser Nachwuchsfest 2017 der SpG AVITA

Therme statt. Der Tag be-

gann mit dem U10 Spiel AVITA Therme gegen Riedlingsdorf/Unterschützen – Ergebnis 20:2! Anschließend fand unser U8 Heimturnier mit den Teams aus AVITA Therme, Litzelsdorf, Oberwart A und B und Riedlingsdorf statt.

Der 1. Sieger war Litzelsdorf, gefolgt von AVITA Therme, Oberwart A, Oberwart B und 5. Sieger war Riedlingsdorf (siehe Fotos im Anhang). Anschließend spielte unsere U9

gegen Geschriebenstein. AVITA verlor bei diesem ersten Spiel ganz knapp mit 5:6 (3:2). Um die Zeit zum nächsten

Spiel zu überbrücken spielte unsere U10 gegen die Väter und erreichten ein 6:6. Als Abschluss fand dann das U14

Spiel AVITA gegen Pinkafeld statt. Die Gäste aus Pinkafeld siegten mit 5:1. Die Verlosung unserer 3 Haupttreffer

(gesponsert von AVITA Resort – Mitgliedschaft im Ladys Spa Bereich und Mitgliedschaft im Fitnesscenter bzw. ein Golddukat von der ERSTE Bank) wurde von unserem

AVITA Sprecher Amtmann Wolfgang gemeinsam mit unserer Kassiererinnen Brigitte Wolfger und Vorstandsmitglied

Birgit Kappel durchgeführt. Sehr herzlich bedanken möchte ich mich bei allen Eltern, die Mehlspeise gebacken haben, weiters bei der Konditorei SIMON aus Bad

Tatzmannsdorf, die uns den KAFFEE gesponsert hat.

Und ein großes DANKE ergeht an den SV Stuben, mit Obmann Konni Renner an der Spitze, für die Verpflegung mit Essen und Getränke unserer und der gegnerischen Spieler. DANKE AN ALLE DIE UNSERE AVITA THERME unterstützt haben!!!



Kinder-Tenniskurs des Tennisclubs TCG Bernstein

Auch heuer wieder fand in den ersten beiden Ferienwochen unter der Leitung von Herrn Bernhard Beyer ein gut besuchter Kinder-Tenniskurs am Tennisplatz in Bernstein statt, 26 Kinder nahmen am Kurs teil.

Für interessierte Kinder, die an diesem Kurs teilgenommen haben, gibt es derzeit bis in den Herbst hinein einmal wöchentlich Trainer-Stunden. Die Kosten dafür werden im Rahmen der Jugend-Förderung vom Tennisclub TCG Bernstein übernommen.



Jugentickets: Top-Mobilitätsangebote für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24



Ein MUSS für die jungen Leute von heute: VOR-Jugendticket und Top-Jugendticket bieten günstige, sichere und komfortable Mobilität für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre!

Gerade für junge Menschen in Ausbildung ist das Top-Jugendticket die einfachste und günstigste Art unterwegs zu sein. Damit stehen SchülerInnen und Lehrlingen Bus und Bahn nicht nur für den Weg zur Schule oder Lehrstelle zu Verfügung sondern auch für viele Aktivitäten in der Freizeit. Jugentickets können von SchülerInnen und Lehrlingen unter 24 Jahren genutzt werden.

Mit dem Top-Jugendticket um € 60,- können alle Öffis in Wien, NÖ und BGLD beliebig oft genutzt werden – während des Unterrichtsjahres und auch in den Ferien. Das Jugendticket um € 19,60 gilt für Fahrten mit den Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle. Hier kann man die Tickets kaufen:

Wo bekomme ich das Ticket?



In Postfilialen, bei teilnehmenden Post Partnern und auf shop.vor.at.

- in Postfilialen und bei teilnehmenden Post Partnern in NÖ und BGLD
- bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien
- im VOR-ServiceCenter am Westbahnhof in Wien

* Im Online-Ticketshop auf www.vor.at/top Tickets, die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden.

Jugentickets und Top-Jugentickets sind nicht übertragbar und nur in Verbindung mit einem Schüler-, Berufsschul- oder Lehrlingsausweis von 1. Sept. 2017 bis 15. Sept. 2018 gültig.

Gegen eine Aufzahlung von € 40,40 können SchülerInnen und Lehrlinge jederzeit vom Jugendticket auf das Top-Jugendticket umsteigen. Weitere Informationen zu den Jugentickets erhalten Sie auf www.vor.at sowie bei der VOR-Hotline unter 0810 22 23 24.

Windeltonne statt Windelsack für Pflegefälle

Das neue Entsorgungssystem startet am 1. Juli 2017. Auch das Kontingent an Säcken für Babywindeln wird von 40 auf 50 Stück erhöht.



Seit Beginn der getrennten Sammlung im Burgenland entsorgt der Burgenländische Müllverband (BMV) die zusätzlich anfallenden Einwegwindeln – bis zu einem gewissen Ausmaß – unentgeltlich. Diese Entsorgung wurde in allen bgld. Gemeinden bisher mittels Windelsäcken durchgeführt.

Ab 1.7.2017 treten folgende Änderungen in Kraft:

- **Familien mit einem Pflegefall** erhalten über schriftlichen Antrag, dem der Nachweis über den Pflegegeldbezug und die Bestätigung des Hausarztes über die Notwendigkeit von Wegwerfwindeln anzuschließen sind, anstatt des 120l Restmüllsammelgefäßes (Normtonne) ein 240l Restmüllsammelgefäß zum Normtarif bis auf Widerruf zugewiesen. Änderungen der Voraussetzungen sind unverzüglich zu melden. Antragsformulare werden an die Gemeinden zugestellt und diese können ab 1.7.2017 auch über www.bmv.at/service/onlineservice abgerufen werden.

- **Familien mit Kleinkindern** erhalten kostenlos über die Gemeinde einmalig pro Kind gegen Vorlage einer Kopie der Geburtsurkunde und der Hauptmeldung des Kindes 50 Stück Windelsäcke. Sollten diese nicht reichen, ersuchen wir, Restmüllsäcke vom BMV zu beziehen. Die Säcke sind auch am Gemeindeamt für € 3,00/Stk erhältlich.

Um einen entsprechenden Nachweis über die ordnungsgemäße Verwendung der Windelsäcke zu haben, ist es notwendig, die Ausgabe auch entsprechend zu dokumentieren. Der BMV wird daher an alle Gemeinden ein eigenes Formular versenden.

- Windeln gehören grundsätzlich in die Restmülltonne!
- Der Windelsack soll lediglich den Mehranfall an Windeln aufnehmen, der in der Restmülltonne keinen Platz mehr hat.
- Der Windelsack soll zugebunden und nicht überfüllt mit der Restmülltonne zur Abfuhr bereitgestellt werden.

Weitere Informationen erhalten alle Interessierten am Mülltelefon zum Nulltarif unter 08000/806154 oder unter www.bmv.at

Liebe Gemeindebürger!

Für den Gemeindekalender 2018 sind wir auf der Suche nach schönen Landschaftsaufnahmen. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns solche zur Verfügung stellen könnten. Senden Sie diese bitte an folgende Adresse: post@bernstein.bgld.gv.at

Herzlichen Dank!

Eheschließungen:

Markus und Elke Lobermayer,
beide Bernstein, am 01.07.2017

Alexander Böhm BEd und Bianca Böhm,
beide Bernstein, am 07.07.2017

Hrevus Michael und Wutterna Anna,
Bernstein, am 08.07.2017

Stelzer Kevin und Zumpf Petra,
Unterschützen/Rettenbach, am 15.07.2017

David Denzin und Melanie Brenner,
Redlschlag, am 26.08.2017

**Hochzeitsjubiläen:****Goldene Hochzeit**

Zumpf Anna und Werner, Dreihütten, am 28.10
Baldauf Gerlinde und Erich, Stuben, am 11.11.

Diamantene Hochzeit

Kappel Hilde und Otto, Redlschlag, am 21.12.
Klein Josef und Ella, Bernstein, am 28.12.

Eiserne Hochzeit

Beiglböck Johann und Berta, Bernstein, am 15.11.

Steinerne Hochzeit

Roth Wilhelm und Theresia, Rettenbach, am 29.12.

Verstorben sind:

Stampf Josef, am 10.03. im 81. Lebensjahr
Wallner Ella, am 23.06. im 82. Lebensjahr
Gorfer Hermann, am 17.07. im 70. Lebensjahr
Frebel Walter, am 05.08. im 78. Lebensjahr
Gielen Victor, am 09.08. im 62. Lebensjahr

**Geburten:**

Hutter Lilly, geb. am 01.07.
Marth Uwe und Hutter Sabine, Bernstein
Marth Anna, geb. am 20.08.
Marth Michael und Corinna, Bernstein



Bildungsberatung Burgenland
im Gemeindeamt Bernstein:

Nächste Termine:

11.10.2017 08.11.2017

Anmeldung bei Dr. Anita Auckenthaler

0664/ 88 43 0662 oder

auckenthaler@bildungsberatung-burgenland.at

BENEFITZERANSTALTUNG

30.09.17
im FW-HAUS
15:00 Uhr

- ✓ gefülltes Bauchfleisch mit Sauerkraut
- ✓ Blunzengröstl
- ✓ Topfennudeln mit Speck

anna kocht

Küche ab 16:00Uhr
Alle Speisen auch zum Mitnehmen!

BAUERNMARKT
in Redlschlag

Die DIRNDLSCHAFT freut sich auf euer Kommen!

a sauberes FESTL

Selbstgemachte Produkte:
Bauernbrot, Sulz, Speck, Grammel, Aufstriche,
Marmeladen, Honig, Gewürze, Öl, Säfte,
Schnaps, eingelegtes Gemüse, Mehlspeise,
Salzgebäck,...etc. sowie Selbstgebasteltes

- ✓ Grammelzubereitung vor Ort
- ✓ Kinderschminken

Der Gesamterlös geht an den **Sterntalerhof**

— ständl' Rindn' d'n Heut',
d'nen Margn' la d'n Stern' ständl'.

Ferienwoche Bernstein

Spannende Tage erlebten die Kinder bei der Ferienwoche in Bernstein. Bei wunderbarem Wetter standen Besuche am Köglhof, im Naturbad, bei der Feuerwehr und in den Betrieben der Großgemeinde am Programm. Zum erstenmal besuchten die Kinder auch den Musikverein „Edeerpentin“ Bernstein. Sie durften das Probelokal besichtigen und die verschiedensten Musikinstrumente ausprobieren. **Herzlichen Dank für die Gastfreundschaft!**

Wir gratulieren recht herzlich

Zum 97. Geburtstag

Cech Irma, Bernstein am 15.12.

Zum 96. Geburtstag

Steiner Frida, Bernstein, am 26.11.

Zum 94. Geburtstag

Polster Luise, Stuben, am 14.11.

Zum 93. Geburtstag

Simon Katharina, Bernstein, am 14.11.

Zum 92. Geburtstag

Jank Walter Hans, Bernstein, am 18.10.

Zum 91. Geburtstag

Egan-Krieger Gisela, Bernstein, am 06.12.

Weltler Johann, Bernstein, am 05.11.

Zum 85. Geburtstag

Wagner Irma, Bernstein, am 04.12.

Zum 80. Geburtstag

Bundschuh Rosina, Dreihütten, am 15.12.

Krug Erich, Stuben, am 31.10.

Pratscher Herta, Redlschlag, am 06.10.

Schuh Frieda, Redlschlag, am 22.12.

Zum 75. Geburtstag

Ing. Böhm Anna, Redlschlag, am 19.12.

Glötzl Krimhilde Uta, Bernstein, am 27.12.

Jost Herbert, Bernstein, am 30.11.

Müllner Gertrude, Bernstein, am 27.11.

Ostovits Johann, Stuben, am 19.11

Ritthammer Elfriede, Bernstein, am 14.11.

Zum 70. Geburtstag

Lautner Emilie, Rettenbach, am 23.11.

Spiesz Waltraud, Bernstein, am 03.10.

Zum 65. Geburtstag

Brenner Günter, Redlschlag, am 31.12.

Ing. Fleischhacker Karl, Redlschlag, 15.12.

Kotal Karoline, Stuben, am 25.10.

Nissel Robert, Redlschlag, am 12.11.

Schranz Renate, Stuben, am 13.11.

Ulreich Brunhilde, Rettenbach, am 27.11.

Waninger Egon Gerald, Bernstein, am 12.10.

Zum 60. Geburtstag

Berger Wolfgang Eduard, Bernstein, am 14.12.

Böhm Gertraud, Rettenbach, am 18.10.

Fasching Edeltraud Anna, Bernstein, am 06.10.

Kappel Adelheid, Stuben, am 30.11.

Klein Veronika, Bernstein, am 26.11.

Urschitz Daniela, Redlschlag, am 21.11.

Wierzchowski Ewa, Stuben, am 30.12.

Zum 55. Geburtstag

Blecha Werner Josef, Rettenbach, am 07.10.

Fleck Josef, Bernstein, am 10.10.

Fürst Elfriede, Bernstein, am 07.12.

Fürst Margit, Redlschlag, am 10.11.

Gosch Kurt, Rettenbach, am 20.10.

Konrath Erich Johann, Bernstein, am 05.10.

Németh Veronika, Redlschlag, am 19.11.

Pinczker Renate, Bernstein, am 03.12.

Mag. Renner Claudia Anna, Bernstein, am 29.10.

Schranz Christian, Stuben, am 11.12.

Senf Bernhard, Bernstein, am 17.11.

Zumpf Gabriele, Stuben, am 16.12.

Zum 50. Geburtstag

Derkits Martina, Bernstein, am 06.11.

März Friedrich, Bernstein, am 13.12.

Niederl Susanne Karin, Bernstein, am 08.11.

Schmidt Günther, Bernstein, am 25.12.

Spiesz Karl Joachim, Bernstein, am 29.12.

Stelzer Otmar, Bernstein, am 24.12.

Wagenhofer Sabine, Dreihütten, am 12.11.

Sollten Sie gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums in der Gemeindezeitung oder in den Medien sein, teilen Sie das bitte am Gemeindeamt mit.

AMTSTAGE

Öffentlicher Notar

Dr. Kurt Lehner & Mag. Robert Bencsics

*Nach Voranmeldung im Gemeindeamt,
jeweils ab 10.30 Uhr*Termine:25. Oktober 2017
23. November 2017
28. Dezember 2017**Wohnbauförderung**Sprechtage BH Oberwart:18.10.2017
29.11.2017Um Terminvereinbarung wird gebeten:
Telefon: 057 600 4591
E-Mail: bh.oberwart@bgld.gv.at**Sozialversicherungsanstalt der Bauern**Landwirtschaftl. Bezirksreferat, Prinz Eugen-Straße 7
von 08.00 Uhr bis 11.00 und 13.00 bis 15.00 UhrNächste Termine:10. Oktober 24. Oktober
14. November 28. November
12. Dezember**KRIEGSOPFER- UND
BEHINDERTENVERBAND**Termine:**05. Oktober**
02. November
07. DezemberSteinamangererstraße 30, BGKK
jeweils 08.30 - 10.00 Uhr**Altstoffsammelzentrum****Öffnungszeiten:**

April - Nov. jeden Samstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mai - Sept.: jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
von 15.00 - 18.00 Uhr

Dez. - März: 1. Samstag im Monat 09.00 - 12.00 Uhr

Entsorgt werden kann:

Sperrmüll, Altholz, Eisen, Grünschnitt, Reifen

Die Gemeinde Bernstein bittet um richtige Anlieferung bzw. Trennung unten angeführter Materialien:
Gras und Laub: alle krautigen Gartenabfälle, z.B. Grasschnitt, Laub, Stauden, Thujenschnitt, Strauchschnitt mit hohem Anteil an grünen Blättern etc.
Strauchschnitt und Äste: holziger Baum- u. Strauchschnitt. Wurzelstöcke dürfen nicht unter andere Strauch- und Grünschnittabfälle gemischt werden.**Fetty-Küberl**

beim Altstoffsammelzentrum zu den Öffnungszeiten.

Die Sperrmüll-Entsorgung in Säcken darf nur mit durchsichtigen Säcken erfolgen.

Nur diese werden angenommen.

Ausserdem werden sie gebeten, keinen Restmüll (Hausmüll) zu entsorgen.

PensionsversicherungsanstaltSprechtage:Jeden Montag und Mittwoch 8.00 bis 14.00 Uhr und
jeden Freitag, 08.00 - 12.00 Uhr
finden die Sprechtag in der Kammer
für Arbeiter und Angestellte,
Lehargasse 5, 7400 Oberwart statt.**WOCHENENDDIENSTE DER ÄRZTE**Oktober:1. Dr. Kraus
8. Dr. Windisch
15. Dr. Wagner
22. Dr. Kraus
26. Dr. Verhas
29. Dr. WagnerNovember:1. Dr. Kraus
5. Dr. Windisch
12. Dr. Verhas
19. Dr. Wagner
26. Dr. KrausDezember:3. Dr. Verhas
8. Dr. Kraus
10. Dr. Kraus
17. Dr. Windisch
24. Dr. Verhas
25./26. Dr. Windisch
31.12./1.1. Dr. WagnerTerminänderungen
können jederzeit
möglich sein.Urlaube:Dr. Windisch
23.10 - 31.10.2017Dr. Verhas:
07.12 u. 28-29.12.2017Telefonnummern:Dr. Wagner: 03354/6525 Dr. Kraus: 03354/6323
Dr. Windisch: 03355/2616 Dr. Verhas: 03355/2642

Veranstaltungen November bis Dezember 2017

Oktober:

01. GH Bock, Rettenbach, Herbstbrunch
04.- 06. Seniorenbund OG Bernstein, Herbstausflug nach Kärnten
06. - 08. Bauerngartl, Unterhasel, Mostschank, tägl. ab 15.00 Uhr
07. Felsenmuseum Potsch, Lange Nacht der Museen, 18.00 - 01.00 Uhr
07. VV Dreihütten, Sturm- und Maroniwanderung, Start: FF - Haus Dreihütten, 14.00 Uhr
13. Felsenmuseum Bernstein, Vernissage 16.00 Uhr, Ausstellung 2 Kukma bis 23.12.
14. GH Pannonia Roth, Oktoberfest, ab 20.00 Uhr, Musik: Die Spüleit
14.10.-22.10. GH Pannonia Roth, Wildspezialitäten
22. Wildessen, GH Bock, Rettenbach
26. Fitmarsch, Start um 09.00 Uhr, Sportplatz Bernstein
26. Wildessen, GH Bock, Rettenbach
26.10.-29.10. GH Pannonia Roth, Bgld. Weidegansl auf Vorbestellung
29. Wildessen, GH Bock, Rettenbach
31. Totengedenkfeiern in Dreihütten, Stuben und Rettenbach

November:

01. Totengedenkfeiern in Redlschlag und Bernstein
01. Wildessen, GH Bock, Rettenbach
05. Gansl- u. Entenessen, GH Bock, Rettenbach
10. - 12. Bauerngartl, Unterhasel, Mostschank, tägl. ab 15.00 Uhr
11. GH Pannonia Roth, Martinigansessen mit Musik, ab 18.00 Uhr, um Reservierung wird gebeten
12. Gansl- u. Entenessen, GH Bock, Rettenbach
18.11-31.12. GH Pannonia Roth, Steakwochen
25. FF Stuben, Kathreinkränzchen im GH Kappel
26. Adventmarkt im Bauerngartl

Dezember:

02. Seniorenbund OG Bernstein, 40-jähriges Gründungsjubiläum mit Adventfeier, 12.00 Uhr, GH Pannonia Roth, Bernstein
02. VV Rettenbach, aufdraht is, Feuerwehrhaus, Beginn 15.00 Uhr
02. VV Stuben, Adventumtrunk beim Feuerwehrhaus
02. Burschenschaft Bernstein, Nikolaus u. Krampus am Hauptplatz, 16.00 Uhr
03. Evang. Pfarrgemeinde, Adventfeier mit Adventkaffee
03. Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein, Liachtal anzünden am Hauptplatz
08. Weihnachtsmarkt am Hauptplatz
08. Steakessen im GH Bock in Rettenbach
17. Wanderung durch den Winterwald, Start am Hauptplatz, 14.00 Uhr
24. Evang. Pfarrgemeinde, Krippenspiel, 17.00 Uhr
25. Christtagsbrunch, GH Bock, Rettenbach
31. Evang. Pfarrgemeinde, Silvesterandacht, 17.00 Uhr
31. Silvesterwanderung, Start am Hauptplatz, 14.00 Uhr
31. GH Pannonia Roth, Silvesterabend ab 20.00 Uhr, Silvestermenü und Steakspezialitäten, nach Mitternacht—Oldies Night—Musik bis in den frühen Morgen

